



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:


*Lapbooks - Ideen für die Gestaltung - Ein Ratgeber mit vielen
Blanko-Elementen und Vorlagen*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	Ratgeber Lapbook mit vielen Blanko-Elementen und Vorlagen
Bestellnummer:	59909
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Suchen Sie ein Material,<ul style="list-style-type: none">- das optisch außergewöhnlich ist?- das sich zur Differenzierung anbietet?- das durch verschiedene Faltungen viele Überraschungen enthält?- bei dem Sie ganz viele Informationen auf wenig Platz (Din-A4-Format) präsentieren können?- mit dem man Arbeitsergebnisse ansprechend präsentieren kann? <p>Dann gestalten Sie mit Ihrer Klasse ein Lapbook.</p> <ul style="list-style-type: none">• In diesem Ratgeber werden die wichtigsten Fragen rund um die Gestaltung eines Lapbooks beantwortet. Zudem gibt es über 60 Kopiervorlagen, die Sie sofort im Unterricht einsetzen können!
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Inhaltsverzeichnis• Allgemeine Informationen zum Lapbook• Praktische Hinweise• Fotos von verschiedenen Lapbooks• 60 verschiedene Kopiervorlagen als Blankovorlage und mit einem Beispielen aus verschiedenen Fächern: Memorix, Wendekarten, Leporello, Falttasche, Domino, Faltquadrat, Klipp-klapp, Faltheft, Blume, Faltherz, Pfeile, verschiedene Fächer, Bilderrahmen, Sprechblase und mehrere Vorlagen für ein Deckblatt
 SCHOOL-SCOUT.DE	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Inhalt

1.1. Was ist ein Lapbook?	4
1.2. Was ist der Vorteil eines Lapbooks?	4
1.3. Welche Ziele will ich erreichen?	5
2. Praktische Hinweise	5
2.1. Für welche Jahrgänge sind Lapbook geeignet?	5
2.2. In welchen Fächern kann man ein Lapbook gestalten?	5
2.3. Kann man ein Lapbook im Fachunterricht machen?	6
2.4. Hinweise für das 1. Lapbook am Ende der 1. Klasse oder in der 2. Klasse	6
2.5. Hinweise für das 1. Lapbook in der 3. oder 4. Klasse	7
2.6. Differenzierungsmöglichkeiten bei der Gestaltung weiterer Lapbooks	9
2.7. Was wird mit den fertigen Lapbooks gemacht?	10
2.8. Wie wird ein Lapbook bewertet?	10
2.8.1. Bewertung durch die Kinder	11
2.8.2. Bewertung durch den Lehrer: Hinweise und Beispiele	11
3. Fotos von verschiedenen Lapbooks	15
4. Kopiervorlagen: Blankovorlagen, Hinweise und Beispiele	19
4.1. Elemente für ein Deckblatt	19
große Vorlagen für das Deckblatt zum Gestalten mit eigenen Bildern	20
kleine Vorlagen für das Deckblatt mit Titel und Namen	21
Beispiel aus dem Sachunterricht	22
4.2. Elemente vom Lapbook:	23
Falttasche	23
Domino für Falttasche	25
Memorix für Falttasche	27
Wendekärtchen für Falttasche	29
Quizkarten für Falttasche	31
CDs für Falttasche	32
Leporello als langer Streifen	33
Leporello als Filmrolle	35
Faltquadrat 1	36
Faltquadrat 2	38
Faltrechteck	40
Faltkreis	41

Faltdreieck	43
Fächer quadratisch	45
Fächer rechteckig	47
Fächer oval	49
Fächer Tropfen	51
Fächer Kreis	53
Fächer Pfeil	55
Blume	56
Klipp-Klapp senkrecht	58
Klipp-Klapp waagerecht	60
Faltherz	63
Sprechblase:	64
Rahmen	66
Faltkreuz	68
Faltheftchen	69
Flipp-Album	71
Achteck mit Elfchen	73
Hundertertafel für ein Mathematik-Lapbook	74
Einmaleinstafel für ein Mathematik-Lapbook	75
Drehscheibe	76

1. Allgemeine Informationen zum Lapbook

1.1. Was ist ein Lapbook?

Ein Lapbook ist ein Klappbuch. In den vorliegenden Beispielen ist es ein DIN-A3 Tonpapier-Blatt, das einmal gefaltet wird und somit DIN-A4 Format hat. Es enthält mehrere verschiedene Klappenelemente, sodass sehr viele Informationen auf relativ wenig Platz stehen.

Durch die verschiedenen Faltelemente (Leporello, Falttasche, Faltherz ...) sieht ein Lapbook optisch sehr ansprechend aus und bietet durch das Öffnen immer wieder neue Überraschungen. Das Lapbook passt durch sein Format in jede Schultasche.

1.2. Was ist der Vorteil eines Lapbooks?

Sämtliche Informationen kann man selbstverständlich auch in einer Mappe oder einem Plakat darstellen. Ein Plakat kann man aber aufgrund seiner Größe schlecht transportieren und aufbewahren. Von daher wird es später oft gar nicht mehr aufgehoben. Die Kinder arbeiten regelmäßig in Mappen, sodass davon keine besondere Motivation ausgeht.

Die interessante Optik und die Überraschungen, die sich hinter den Faltelementen verbergen, haben einen hohen Aufforderungscharakter.

Lapbooks eignen sich zum selbständigen Arbeiten, da die Kinder sich selbstständig die Informationen aus Unterrichtsmaterialien, Sachbüchern oder dem Internet suchen und zusammenstellen.

Lapbooks bieten zudem eine gute Möglichkeit zur Differenzierung. Es gibt sehr einfache Vorlagen, wie z.B. das Domino, das nur ausgeschnitten werden muss. Andere Vorlagen, wie z.B. das Faltheft zum Lieblingstier, muss mit viel relativ viel Inhalt gefüllt werden.

Des Weiteren bieten sich Lapbooks für Partner- oder Gruppenarbeiten an und sind somit besonders für inklusiv arbeitende Klassen geeignet.

Erfahrungsgemäß präsentieren die Kinder ihre Lapbooks gerne und wiederholen dadurch unbemerkt die Lerninhalte.

Ein Lapbook zeigt individuelle Lernergebnisse. Sie sehen daher sehr unterschiedlich aus. Das macht die Präsentation der Lapbooks und die Besprechung interessant.

1.3. Welche Ziele will ich erreichen?

Die Kinder

- setzen sich intensiv mit dem Thema auseinander.
- besorgen sich selbständig Informationen.
- arbeiten je nach ihrem Leistungsstand unterschiedlich.
- arbeiten in Partner- oder Gruppenarbeit zusammen.
- dokumentieren ihre Ergebnisse individuell.
- präsentieren ihre Ergebnisse.
- lernen und wiederholen die Inhalte mit ihrem Lapbook.

2. Praktische Hinweise

2.1. Für welche Jahrgänge sind Lapbooks geeignet?

Man kann bereits am Ende der 1. Klasse ein eigenes Lapbook erstellen. Eine Einführung ist aber auch in den 2., 3. oder 4. Klasse möglich.

Beim ersten Lapbook sollten nicht zu viele verschiedene Faltungen vorkommen, da nicht das Schneiden und Falten sondern die Arbeit mit dem Lapbook im Vordergrund stehen sollte.

2.2. In welchen Fächern kann man ein Lapbook gestalten?

Prinzipiell kann man ein Lapbook in jedem Fach machen. Nur im Sport- und Schwimmunterricht bietet es sich nicht an, weil dort die Praxis im Vordergrund stehen sollte. Sportliche Themen wie Weltmeisterschaft oder Olympiade kann man jedoch gut im Sachunterricht aufgreifen.

Im Kapitel Kopiervorlagen werden Beispiele aus dem Deutsch-, Mathematik-, Englisch-, Sach-, Musik-, Englisch- und Kunstunterricht gezeigt.

2.3. Kann man ein Lapbook im Fachunterricht machen?

Erfahrungsgemäß arbeiten die Kinder sehr gerne an ihren Lapbooks, sodass man als Klassenlehrer sicherlich 3 – 5 Stunden pro Woche diesem Thema widmen wird.

Es ist aber auch möglich Lapbooks im Fachunterricht zu gestalten, wenn man nur 2 Unterrichtsstunden pro Woche zur Verfügung hat. Dazu sollte man 2 Hinweise beachten:

- 1) Man sollte schwierige Faltungen wie zum Beispiel den Rahmen vermeiden, da nicht die Faltungen sondern der Inhalt des Lapbooks im Vordergrund stehen sollte. Schwierige Faltungen verkomplizieren das Ganze und sind nicht notwendig, da eine Fülle von einfachen Faltungen zur Verfügung stehen.
- 2) Man sollte mehrere ähnliche Faltungen verwenden, da man so zügig ans inhaltliche Arbeiten kommt. Folgende Faltungen sind ähnlich:
 - Falttasche mit Domino, Memorix, Wendekarten oder Quizkarten
 - Faltquadrat, - rechteck, -kreis, -dreieck
 - Fächer in verschiedenen Formen

2.4. Hinweise für das 1. Lapbook am Ende der 1. oder in der 2. Klasse

In jüngeren Jahrgängen ist es am einfachsten, wenn es eine Vorlage gibt, die von den Kindern nachgearbeitet wird. Die Arbeit am Lapbook erstreckt sich dann über einen längeren Zeitraum. Am Anfang der Stunde werden mit Hilfe des Lapbooks die behandelten Elemente wiederholt. Anschließend kommt in jeder Stunde ein neues Element hinzu. So entwickelt sich das Lapbook im Laufe der Unterrichtseinheit.

Die Informationen werden von der Lehrerin vorgegeben oder gemeinsam mit den Kindern zusammengetragen. Die Lapbooks werden parallel zum Unterricht gestaltet. Es können weitgehend identische oder ähnliche Lapbooks entstehen. Das richtet sich danach, wie viel vorgegeben wird. So kann man zum Beispiel zu einem Element einen Text verfassen, der in jedem Lapbook auftaucht.

Alternativ dazu kann man das Element vorgeben und jeder überlegt sich anhand des vorliegenden Materials, wie er es mit Inhalt füllt. Hier kann man gut differenzieren.

2.5. Hinweise für das 1. Lapbook in der 3. oder 4. Klasse

Die Vorgehensweise richtet sich danach, welche Erfahrungen die Kinder damit haben, mit einem Partner oder in einer Gruppe zu arbeiten, und ob sie es gewohnt sind, sich mit Hilfe von Büchern oder dem Internet selbständig Informationen zu besorgen.

Wenn die Kinder in diesem Bereich wenige Erfahrungen haben, werden die Informationen vom Lehrer vorgegeben oder sie werden gemeinsam mit den Kindern zusammengetragen. Die Lapbooks werden dann parallel zum Unterricht gestaltet. Es können weitgehend identische oder ähnliche Lapbooks entstehen. Das richtet sich danach, wie viel vorgegeben wird. So kann man zum Beispiel zu einem Element einen Text verfassen, der in jedem Lapbook auftaucht. Alternativ dazu kann man das Element vorgeben und jeder überlegt sich anhand des vorliegenden Materials, wie er es mit Inhalt füllt. Hier kann man gut differenzieren.

Wenn die Kinder es gewohnt sind in Partner- oder Gruppenarbeit zu arbeiten und sich selbständig Informationen zu beschaffen, dann können sie sich relativ selbständig die Informationen zusammenstellen. Es hat sich bewährt, einen Zettel mit den möglichen Themen auszuhängen, in den die Kinder sich eintragen. Das schafft für den Lehrer und die Kinder einen Überblick.

Anschließend sollten die Informationen über einen Zeitraum von etwa 2 Wochen gesammelt werden. Hier bieten sich Hängeregister an, da der Lehrer damit einen guten Überblick hat, wie weit die einzelnen Gruppen sind. Er kann dann mit den Kindern, die keine oder zu wenige Informationen haben, im Förderunterricht im Computerraum recherchieren, oder Kinder ermutigen, sich anderen Gruppen anzuschließen.

Erst wenn alle Kinder genug Informationen haben, sollte mit den Lapbooks begonnen werden.

Der Lehrer gibt die Kopiervorlagen zu den einzelnen Lapbookelementen vor. An der Tafel werden fertig gefaltete Elemente mit einem Magnet befestigt, sodass die Kinder sich die Beispiele anschauen können. Es sollten nicht zu viele Elemente sein, damit die Kinder sich nicht auf mögliche Faltungen sondern auf den Inhalt konzentrieren.

Dazu gibt es 3 Möglichkeiten pro Gruppe:

1. Es entsteht ein gemeinsames Lapbook pro Gruppe.
2. Es entstehen mehrere Lapbooks, die fast identisch sind.
3. Es entstehen verschiedene Lapbooks zu einem Thema.

Die letzte Möglichkeit ist sicherlich anspruchsvoll, aber interessant, weil die Kinder kreativ werden können und ihre eigenen Ideen miteinfließen lassen können. Außerdem ist eine Reflexion ergiebiger, wenn verschiedene Lapbooks entstehen. Dies ist für die weitere Arbeit mit Lapbooks wichtig.

2.6. Differenzierungsmöglichkeiten bei der Gestaltung weiterer Lapbooks

Bei der Gestaltung weiterer Lapbooks können immer mehr Faltungen dazu genommen werden.

Die Kinder übernehmen nicht mehr wie in der 1. Klasse den vorgegebenen Text sondern verfassen ihn selber.

Es entstehen nicht mehr weitgehend identische Lapbooks sondern individuell gestaltete Lapbooks.

Es ist möglich gleichzeitig Lapbooks zu verschiedenen Themen zu entwerfen.

Ab sofort stehen die Recherche, das eigenständige Verfassen von Texten und das individuelle Gestalten von Lapbooks im Vordergrund.

2.7. Was wird mit den fertigen Lapbooks gemacht?

Wenn die Kinder weitgehend identische Lapbooks gemacht haben, können sie im Unterricht zum Wiederholen der Inhalte eingesetzt werden. Gerne angenommen wird die Hausaufgabe, das Lapbook den Eltern, Geschwistern oder Großeltern zu erklären.

Wenn verschiedene Lapbooks entstanden sind, werden sie in einem Referat vorgestellt. Die Kinder können dann anschließend Fragen stellen. Auch diese Lapbooks können als Hausaufgabe vorgestellt werden.

2.8. Wie wird ein Lapbook bewertet?

Man kann ein Lapbook selbstverständlich bewerten. Das muss aber nicht sein. Falls man sich dafür entscheidet, müssen die Kriterien vorher dargelegt werden. Die Anzahl der Kriterien richtet sich nach dem Alter und den Erfahrungen der Kinder. Folgende Kriterien sind möglich:

- sauberes Schneiden und Kleben
- eigene Ideen
- Inhalt
- ev. Präsentieren



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Lapbooks - Ideen für die Gestaltung - Ein Ratgeber mit vielen
Blanko-Elementen und Vorlagen*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

